

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Umgehend zurück**

erbitte ich mir von

v. Jhering, Civilrechtsfälle. 9. Aufl. Br. M 2.65, geb. M 3.— no.;**Stöhr, Lehrbuch der Histologie.** 9. Aufl. Br. M 5.25, geb. M 6.— no.

alle Exemplare, zu deren Remission Sie berechtigt sind. Nach dem 29. August 1902 bedaure ich von beiden Werken Remittenden nicht mehr annehmen zu können.

Jena, 29. Mai 1901.

Gustav Fischer.**Sofort zurück**

erbitte ich alle nicht verkauften Exemplare von:

Weber, Dr. C., Erläuterungen zu den Vorschriften für die Errichtung elektr. Starkstromanlagen des Verbandes deutscher Elektrotechniker. 4. Ausgabe. 1902. Kart. Preis 2 M 25 δ nettound werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte um **sofortige Remission** berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt, und ich feste Bestellungen auszuführen ausser stande bin. Später als 3 Monate nach Datum des Zurückverlangens bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen, und werde mich auf die, jeder meiner Fakturen vorgedruckten Bedingungen unter II beziehen.

Berlin, den 28. Mai 1902.

Julius Springer.**Angebotene****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

1. Zur Führung der Buchhändler-Konten suche ich zum 1. Juli einen an sauberes Arbeiten und peinliche Gewissenhaftigkeit gewohnten Herrn, der zeitweilig auch im Laden einzugreifen hätte.

Von Herren mit gefälligen Umgangsformen, die schon im Sortiment thätig waren, erbitte ich Besuche nebst Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

2. Für den Verkehr mit den Wiederverkäufern suche ich einen flotten Verkäufer. Der Posten ist ganz selbständig und soll deshalb an einen nicht zu jungen Herrn vergeben werden, der an strenge Ordnungsliebe gewöhnt ist und die Verantwortlichkeit seiner Stellung erkennt. Bewerbungsschreiben wie oben erbeten.

Dresden.

Alexander Köhler.

Zum 1. Juli, ev. später suchen wir einen gut empfohlenen, in allen Verlagsarbeiten, speziell der Buchführung und Korrespondenz versierten, an fleißiges u. exaktes Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Es wollen sich nur solche, nicht zu junge Herren melden, die durch ihre Laufbahn und Zeugnisse den Nachweis selbständiger Arbeitsfähigkeit erbringen können und denen an dauernder Stellung gelegen ist. Anfangsgehalt 130 M monatlich. Photographie erwünscht.

Stuttgart.

Levy & Müller.

Zum 1. Juli d. J. suchen wir einen tüchtigen, im Verkehr mit einem feinen Publikum gewandten, nicht zu jungen, christlichen Gehilfen für Ladenverkehr und Expedition, der mit allen buchhändlerischen Sortimentsarbeiten vertraut ist. Bedingung ist zuverlässige, selbständige und flotte Arbeitsweise und gute Handschrift. Erwünscht, jedoch nicht Bedingung, sind einige Kenntnisse im Kunst- und Musiksortiment. Herren, die nicht auf eine dauernde Stellung reflektieren, wollen sich nicht melden. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften, Empfehlungen und Angabe der Militärverhältnisse gef. an

Bruno Meyer & Co.,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Königsberg i/Pr.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Juli einen nicht zu jungen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum und mit allen buchhändlerischen Arbeiten durchaus vertraut sein muss. Anerbietungen unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie erbitte baldigst.

Posen.

Joseph Jolowicz.**Für Amerika**

wird ein deutscher, gelernter Buchhändler im Alter von 25 bis 30 Jahren, katholisch, mit voller höherer Schulbildung gesucht, der der französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein muss und wenigstens einige Kenntnisse des Englischen besitzt.

Es handelt sich um eine gut bezahlte Lebensstellung, für die nur ein wirklich tüchtiger Herr in Frage kommen kann. Gründliche Kenntnis der katholischen Litteratur ist erforderlich.

Gef. Angebote unter Angabe des bisherigen Lebenslaufes und Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie (die in jedem Falle zurück-erfolgt) unter No 1673 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Gehilfe, mit Routine im Verkehr mit dem Publikum, findet zum 1. Juli in einem Sortiment Schlesiens angenehme Stellung. Angebote unter \ddagger 1721 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zu baldigem Eintritt suchen wir einen gut empfohlenen, im Verkehr mit dem Publikum durchaus gewandten, jüngeren Gehilfen von angenehmem Aeussern, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist, selbständig zu arbeiten versteht und über französische und englische Sprachkenntnisse verfügt.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Aachen.

Barth'sche Buchhandlung

(Hofbuchhändler F. G. Mosengel).

Zum 1. Juli d. J. wird für ein angesehenes Sortiment Norddeutschlands, verbunden mit Verlag, ein gut empfohlener erster Gehilfe gesucht, der imstande ist, den Chef selbständig zu vertreten. Anfangsgehalt 120 M.

Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbeten unter Chiffre X. Y. Z. \ddagger 1718 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Stuttgart. — Zum 1. Juli sucht eine grössere Stuttgarter Firma für die Sortimentsverschreibungen und Expeditionsarbeiten einen jüngeren Gehilfen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Anfangsgehalt 110 M monatlich. Gef. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse erbittet man unter No. 1716 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober, event. früher, suche für Expedition, Herstellung, Vertrieb etc. hervorragende, intelligente Kraft. Ausführliche Angebote nach Paris, 11, rue de Valenciennes, erbeten.

Berlin.

Jeannot Martinelli.

Zum 1. Juli suchen wir einen mit dem Vertrieb und Inseratenwesen durchaus vertrauten Gehilfen. Gehalt den Leistungen entsprechend. Nur Herren mit guter Handschrift wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und ihrer Ansprüche melden.

Berlin C. 19.

W. & S. Loewenthal.Für eine katholische Verlags- und Sortimentsbuchhandlung Tirols wird ein strebsamer, jüngerer, katholischer Gehilfe zu baldigem Antritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Portrait (folgt zurück) nebst Angabe des Gehaltsanspruches und der Zeit des mögl. Eintritts sind unter J. K. \ddagger 1722 gef. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden; rückhaltlose Empfehlung des derzeitigen Prinzipals findet in erster Linie Berücksichtigung.

Suche für 1. Juli oder August einen jüngeren, katholischen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Kenntnis der Papierwaren-Branche Bedingung.

Neurode.

A. Hitzfeld.

Zum 1. Juli suchen wir jüngeren Gehilfen, der event. soeben die Lehre verlassen haben kann und dem beste Empfehlung zur Seite steht. Es wollen sich nur Herren aus Universitätsstädten unter Beifügung von Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen melden.

Königsberg i/Pr.

Gräfe & Unzer.

Zum 1. September d. J. suchen wir einen gut empfohlenen, mit allen schriftlichen Arbeiten des Sortiments vertrauten, jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Pforzheim.

Otto Nieder's Buchhandlung.Ein jüngerer, tüchtiger, streng solider und ordnungsliebender Sortimenter mit gründlichen Kenntnissen der Papier- und Schreibwarenbranche, der die einschlägigen buchhändlerischen Arbeiten selbständig und gewissenhaft zu erledigen versteht, zum Antritt für sofort von einer schlesischen Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen etc. unter \ddagger 1689 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buch.-Geh.-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehäus.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Junger Mann, 23 Jahre alt, mit allen Verlagsarbeiten perfekt vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in Leipzig. Gef. Angebote erbitte u. K. \ddagger 1675 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.